

Fuer die Farmer

Bedingungen einer erfolgreichen Frühbrut

Frühbrüter sind für den Bau- und Betriebszweck unerlässlich, nur nach deren bis zum Eintritt der reiferen Brutzeit voll ausgewachsenen Tiere, die dann die geschulten Winterer, liefern. Frühbrüter müssen, je nach Rasse, von Ende Februar bis Mitte April erbrütet werden. Um fallen Canada etwas später vor. Diese frühen Brüter sind gewinnbringend, da solche bei der noch herrschenden abnormen Kälte nur unter günstigeren äußeren Bedingungen zur Brutzeit heranreifen.

Nur mit Erfolg Frühbrut zu treiben, muß man zunächst über einen reichlichen Gehalt an Eiern und leistungsfähigen Hühnern verfügen, dessen Gewinn sich als vorzügliche Winterernte, der man sich habhaft machen kann, darstellt. Die im Januar und Februar gute Gelegenheiten aufzuheben, denen die über den ganzen Winter hindurch abgelegt haben, und bei Beginn der Brutperiode am Ende ihrer ersten Reifeperiode stehen, liegen in der Regel zuletzt nur noch Eier, die schwebende Eiernormen herbeibringen. Die zur Brut bestimmten Eier müssen möglichst bald dem Reife entnommen werden, um sie vor einem Anbrüten, beziehungsweise vor Frostschäden zu schützen. Man beachte sie in einem kühlen Raum, dessen Temperatur aber nie unter den Gefrierpunkt sinken darf, liegend auf. Je früher die Eier zur Brut genommen werden, um so günstiger wird das Resultat sein.

Nur natürliche Brut muß, das Weibchen in dieser Zeit ganz besonders sorgfältig hergesehen werden, möglichst warm und vor dem Einwirken der Außentemperatur geschützt. In der Regel der Bruttrieb nicht so stark ausgebildet ist als bei den späteren Hühnern, muß auch dem Standorte des Brutnestes größte Bedeutung beigemessen werden. Niemals darf es in der Nähe der anderen Nester angebracht werden, da die Hühner sonst leicht veranlaßt werden, das Nest vorzeitig zu verlassen. Von Vorteil ist es, wenn die Hühner über den Hühner in einem halbdunklen Raum abzusitzen kann. Man achte darauf, daß die Hühner das Nest täglich verläßt zur Vermeidung eigener Verunreinigungen. Man beachte, wenn die Hühner einen hellen, luftigen Scharrum vorfindet. Das erste Nester soll sie sich durch ein wenig Scharrum aus der Umgebung herbeibringen. Die lebhafteste Bemühung bei dieser Tätigkeit regelt die Verdauung und gibt Anlaß für die darauf vorzunehmende Nüchternheit mit dem Körnerfutter. Niemals

zu Gewohnheiten in unserem eigenen Leben gemacht werden.

Wir kommen in diese Welt mit einem Leibe, der uns gegeben worden ist. Derselbe mag gewisse Mängel haben, aber wir müssen uns mit dessen Fähigkeiten befassen. Physisch und geistig haben wir Fähigkeiten, und welches Maß von physischer und geistiger Gesundheit wir genießen werden, das hängt davon ab, ob diese Fähigkeiten in vollem Maße entwickelt werden oder nicht.

Manche haben eine schwerere Aufgabe als andere, aber es können drastisch alle einen Zustand erreichen, der das Leben zur Freude macht, vorausgesetzt, daß sie die Mühe nicht scheuen. Wie alles Erreichbare, so fordert die Gesundheit eine Anstrengung, aber wie alle andere Erreichbare, ist sie auch der Anstrengung wert.

Beim Beginn des Weges zur Gesundheit steht ein Warnzeichen, das die Notwendigkeit der Erkenntnis deines eigenen Leibes anzeigt. Der Weg, den du einschlagen wirst, hängt vielfach von dem Zustande ab, mit dem du anfängst. Du solltest eine genaue Untersuchung deines Leibes vornehmen lassen, um zu wissen, ob Mängel vorhanden sind, welche Aufmerksamkeit erheischen; du solltest deine Leistungsfähigkeit kennen, damit du deinen Schritt darnach einrichten kannst.

Beginne mit einer periodischen Untersuchung deiner Gesundheit, damit du dich selbst und deine Bedürfnisse kennst. Dann kannst du weitergehen bis zu einem vollen Maße von Gesundheit, in dem du nach den einfachen Regeln der Gesundheit lebst.

"Questions concerning Health, addressed to the Canadian Medical Association, 184 College Street, Toronto, will be answered personally by letter."

Das Schmirren oder Einölen der Pferdegeschirre.

Nur ein Pferdegeschirr lange Zeit in gutem Zustande zu erhalten, gibt es kein besseres Mittel, als es von Zeit zu Zeit zu ölen. Es gibt verschiedene Arten des Oelens, das nachfolgende Verfahren kann aber noch gemachten Erfahrungen als sehr gut, um nicht zu sagen, als das Beste, bezeichnet werden. Man bringt das Geschirr in einen Kamm, in dem man es vollständig auseinandernehmen kann, und wäscht hierauf alle Lederteile in lauwarmem Wasser, in dem man etwas Vottaiche aufgelöst hat. In diesem Wasser werden alle Lederteile so lange abgewaschen, bis aller Schmutz und alles Fett von ihnen entfernt ist. Darauf wäscht man die Lederteile in Wasser so lange mit der Hand, bis sie ganz geschmeidig geworden sind. Dieses Wasser zu ölen hat gar keinen Zweck, es muß erst ganz weich geworden sein. Nun hängt man alle Lederteile an einen Flus auf, wo sie langsam trocknen können, also nicht am Feuer oder in der Sonne. Wenn sie gerade noch etwas feucht sind, ist der Augenblick gekommen, sie zu ölen. Es gibt nur ein Öl, welches hierzu geeignet ist, u. das ist Schmirren. Alle anderen Öle, namentlich das so oft verwendete Olivenöl, üben eine große Anziehungskraft auf Mäuse aus, welche ein so behandeltes Geschirr benagen, während sie mit Schmirren behandeltes Geschirr nicht anrühren. Man muß mit dem Schmirren nicht sparen, damit er ordentlich in das Geschirr eindringt. Nun hängt man das Geschirr wieder zum Trocknen auf und reibt es dann gehörig mit einem wollenen Lappen ab.

(Der Landmann)

Christokratie oder Satanokratie

(Fortsetzung von Seite 1)

Portugal, in Nation, in Preisen und in Nummern? Am meisten tritt der Vertrag zwischen dem Deutschen Staat und Italien hervor, von dem man sagen kann, er erinnere an die wichtigsten Bestimmungen des einseitigen österreichischen Kontraktens zum Sinne des Kapitels ist es, wenn wir Anstalten hoffen, daß immer mehr der große Zerfall des vergangenen Jahrhunderts, der Zerfall des Reiches, der Zerfall der Staatsallmacht überwinden und der leidende Staat durch den christlichen Staat ersetzt werde. Den Frieden Christi im Reiche Christi verkündete der Papst als ein Programm, das in nur in drei christlichen Staaten vollends durchzuführen. Aber dieser Friede wäre zum Segen der Staaten selbst.

Alle Staaten Europas stehen heute vor der furchtbaren ersten Entscheidung, entweder durch aufrichtiges und offenes Bekenntnis zu Christus Auferstehung und Leben, Festigkeit und Sicherheit, Ordnung und Frieden zu gewinnen oder dem Verderben des Volkswillens anheim zu fallen, das den Völkern eine wahre Hölle auf Erden bereitet. Die neue Zeit ist feuerbar in grandiosen Tagen den Gezeiten zwischen Demokratie und Satanokratie im Staatsleben. Dabei die Parole, der Christen lautet muß: "Katholische Kirche und christlicher Staat!"

HEALTH SERVICE OF THE CANADIAN MEDICAL ASSOCIATION

Der Weg zur Gesundheit

Nichts anderes in unserem Leben ist von größerer Wichtigkeit als Gesundheit. Denn Gesundheit ist notwendig zum Erfolg in fast allem, was wir unternehmen.

Gesundheit bedeutet nicht bloß Vermeidung von Krankheit, Selbstverständlich haben wir Krankheit zu vermeiden, aber um die Gesundheit zu genießen, müssen wir unserer Lebensweise die gehörige Aufmerksamkeit schenken. Ein Gesundheitszustand ist ein normaler Zustand, der eine richtige Lebensweise begleitet. Man hat auf die Bedürfnisse des Leibes, Mißbrauch oder Vernachlässigung des Leibes zeigen sich früher oder später in dem Verlust der Gesundheit, vielleicht sogar in wirklicher Krankheit.

Die Wohltaten einer guten Gesundheit sind so augenscheinlich, daß es unnötig ist, Beweise dafür vorzulegen und Zeit auf die Beförderung dessen zu verwenden, was jedermann gerne anerkennt. Die wichtige Frage ist, wie alle die Wohltaten erwerben und genießen können, welche eine gute Gesundheit mit sich bringt.

Der Weg zur Gesundheit ist nicht schwierig. Er erfordert bloß eine einfache, vernünftige Lebensweise. Die Gewohnheiten, die zur Gesundheit führen, sind weder zahlreich noch hart zu verstehen, sie können leicht

Korrespondenz

Aus Deutsch-Oesterreich

Wien, 23. Februar 1930. — Bundeskanzler Dr. Johann Schober ist in Berlin zu Besuch. — Mussolini begnadigte durch einen eigenen Erlass die politisch Verfolgten aus Südtirol. — Wien, 25. Februar. — Im österreichischen Nationalrat wurde der Freundschafts-, Vergleichs- und Schiedsgerichtsvertrag mit Italien einstimmig angenommen. — Vitz a. d. Donau, 27. Februar. — Notrat Gymnasialdirektor Johann Rabenicht, ein Lehrer des Bundeskanzlers Dr. Johann Schober, starb in 81. Lebensjahre. — Wien, 27. Februar. — Im Stephansdom zu Wien erhielt der 69 jährige, ehemalige Oberst Hugo Richter infolge eines abgelegten Gelübdes die Priesterweihe. — Wien, 5. März. — Der rumänische Gesandte Mittelenen verließ Wien. Er wird später nach Stockholm kommen. — Wien, 7. März. — Dr. Cairns Predicator wurde rumänischer Gesandter bei der österreichischen Regierung. — Das Verbot zwischen Oesterreich und Ungarn entfällt mit 15. Mai 1930. — Ende Februar 1930 wurden 281.513 unterrichtete Arbeitslose in Oesterreich gezählt; seit einem halben Monat beträgt die Zunahme rund 1600 Personen. — Graz, 7. März. — Im Landes-Kreisbauamt starb der Kommissar Franz Wagner, 77 Jahre alt; von ihm stammen nicht weniger als 800 Abstammungen; er gab auch eine Züchterzeitung heraus. — Wien, 8. März. — Der heutige

1000 Bushel Kartoffeln

zu verkaufen. Große Kartoffeln zu \$1.30 das Bushel, kleine zu \$1.00 das Bushel.

Term. Van Gerven, 8 Meilen nördlich von Humboldt, Phone 165-5

Sichere Genesung allen Kranken durch die wunderwirkenden **Granthematisch. Heilmittel** (auch Raunschelidismus genannt) Erläuternde Circulars werden portofrei zugesandt.

Einzig allein echt zu haben von **John Linden, Spezial - Arzt** und alleinigem Verfertiger des einzig echten, reinen exanthemat. Heilmittels. **Cleveland, Ohio., Brooklyn Station** Dept. W. Letter Box 2273 Man huete sich vor Fälschungen, falschen Anpreisungen

Ministerrat vollzog die Ernennung des Hofrates Anton Wildgans zum Direktor des Burgtheaters. Der Dichter, welcher schon einmal als Nachfolger Albert Heines vom 1. Februar 1921 bis Ende Juni 1922 dieses Amt innehatte, tritt dieses Amt am 1. Juli 1930 an. — Wien, 9. März. — Frau Adele Strauß, die Witwe des Johann Strauß, starb in einem Wiener Sanatorium im Alter von 76 Jahren. — Innsbruck, 9. März. — Der Tiroler Dichter, Dicht. Herr Religionsprofessor Anton Müller, der unter dem Namen „Bruder Billram“ bekannt ist, feierte seinen 60. Geburtstag. Aus diesem Anlaß erhielt er vom Bundespräsidenten das goldene Ehrenzeichen und vom Landes-Tirol einen goldenen, mit dem Tiroler Adler gezierten Ring. — Wien, 15. März. — Der Minister-

rat vollzog die Ernennung des Dr. Karl Bauhaus zum Bundespräsidenten. Bauhaus war von 1917 bis zum Amtsurte Eisenbahnminister und gilt als eine Kapazität auf dem Gebiete des Eisenbahnwesens. — Emil Grill, der Dichter des „Blauen Musikanten“, wurde 70 Jahre alt; die Gemeinde Wien verlieh ihm das Bürgerrecht; an seinem Geburtstage am Reubau (7. Bezirk, Zieglergasse No. 33) wurde am 16. März eine Gedenktafel enthüllt, bei welcher Feiern Dr. Robert Döbbs die Gedenktafel hieß. — Wien, 18. März. — Das Bundesheer beging auf feierlichste in allen Garnisonen die Feier seines zehnjährigen Bestehens. — Dr. Watsons, der Trainer Wiens, ausgezeichnet haben im heurigen Winter die Eishockeyspieler Wiens abgezeichnet und Erfolg an Erfolg

geseit. Das Hauptverdienst daran hat wohl nur Dr. Blase Watson, den der Wiener Eishockeysport als Trainer engagiert hatte. Derselbe ist in Winnipeg, der Hochburg des kanadischen Eishockeys, daheim. Sein Spiel wirkt geradezu verblüffend, und mancher behauptet sogar, daß er seinen Landsleuten aus Toronto um ein wenig voraus sei. Wenn auch manches Spiel nur durch Dr. Watson gewonnen wurde, so hat doch das Wiener Eishockey viel davon profitiert und das Wiener Eishockeypublikum wäre hochzufrieden, wenn Dr. Watson den Wienern treu bliebe und auch nächsten Winter wieder in Oesterreichs Reihen mitwirken würde, um so den Eishockeysport in Oesterreich auf die Höhe zu bringen. Klagenfurt, am 20. März 1930. L. P.

Brusers LIMITED
WHERE EVERYBODY GOES
PHONE 76

Ensembles

Ganzkleider sind die beliebtesten Anzüge heutzutage. Besonders, wenn es sich um waschbare Kleider handelt. Aber dieselben waren auch niemals so entzückend gemacht, die Mode niemals so nett, die Stoffe niemals so farbenreich und die Entwürfe so anziehend, als dies der Fall ist mit diesen Ganzanzügen, die wir Ihnen heute anbieten.

Ladies' Bique Ensembles — in Modearten, Entsemble - Anzüge für Mädchen; ganz erquickend frisch; Größe 10 bis 14 Jahre. Per Stück **\$4.25 bis \$4.95** **\$3.50 bis \$3.95**

Kinder - Ensembles, so außerordentlich nett; Größe 2 bis 6 Jahre. Per Stück **\$2.35**

Kinder - Playalls

Ein praktisches, äußerst nützliches Kleid für die Kleinen. Wissenschaftlich gezeichnet, um freie, leichte Bewegung beim Spielen zu gewähren.

Dauerhaft hergestellte Planalls aus Akab-Drill-Stoff, Kragen und Taschen sind nett eingefast mit Rot. Für Kinder von 3 bis 8 Jahren. Spezialofferte nur für diese Woche, per Paar **79c**

Planalls erster Güte aus feigewobenem Dettin in neutralen Seidefarben. Nett verzert und gute Schneiderarbeit. Dieses Kleid wird lange gute Dienste leisten. Passend für Kinder von 3 bis 8 Jahren. Pruser's Preis **\$1.25**

Balbrigan - Bloomers fuer Frauen

Frauen - Bloomers in Frühjahrsfarben, nett hergestellt aus feinem, baumwollenem Balbrigan - Garn. Mit elastischem Gummi versehen an Taille und Knie. Farbe ist weiß, nettenfarben und pfirsichfarben. Spezialpreis **39c**

Breittuch

Eine feine Sorte Broadcloth in einer großen Auswahl von reizenden Frühjahrsfarben. Ein anziehendes, dienstbares Fabrikzeugnis für waschbare Kleider, Stüps und alle Sorten von Kinderkleidern. 36 Zoll breit. Pruser's Preis per Yard **39c**

Arbeitsschuhe fuer Maenner

Aus bester Sorte Gummisole in schwarzer oder brauner Farbe, mit doppelter Sohle, äußerem Counter, und die Sohlen sind entweder aus solidem Leder oder garantiertem Panco. Nur bei Prusers können Sie so eine wertvolle Offerte erhalten. Größe 6 bis 11. Per Paar **\$3.75**

Gefaerbte, baumwollene Crepestoffe

Ein Fabrikzeugnis, das wie geschaffen ist zum Vereiten von waschbaren Kinder- und Frauenkleidern. Braunt nicht gebleicht werden. Vorrätig in einem Tugend oder mehr anziehenden einfachen Farben, die im Waschzyklus nicht verblasen. Eine herrliche Offerte zu unserem Spezialpreis von per Yard **19c**

Damen - Regenmantel zu einer Preisermassigung

Flotte, sportmäßige Regenmäntel in der Schützengrabenmode und in der beliebtesten Butty-Farbe. Nur eine beschränkte Anzahl übrig in Größe von 18 und 20. Regulärer Preis \$9.95. Spezialpreis **\$6.95**

Kinderhuete

Eine Anzahl von Hüten, die bei dem Osterverkauf übrig blieben. Netze, kleine Modelle aus Stroh und nettem Schnürband oder Seide. Mode ist Pöke oder Turn - up. Der reguläre Preis ist so hoch wie \$1.95. Spezialpreis **\$1.19**

Grocery - Spezialofferten nur fuer Freitag und Samstag

Tea in Masse, wohltuend und erfrischend, per Pfund **39c**

Eingemachte Pineapple, Sliced Singapore, mit reichlichem Wohlgeschmack, ein feiner Nachtisch, per Kanne **11c**

Beans, frisch geröstet, wohlschmeckend und appetitlich. Fügen Sie Ihrem Einkauf ein Pfund bei. Per Pfund **9c**

Chocofe Wafers (Käsewafeln), Dvankit, mittel-mäßig großes Paket kleiner, knusperiger Wafers mit einem buffartigen Käsegeschmack. Per Paket zum Spezialpreis von **8c**

Muffets, eine schmackhafte, knirschende aus ganzem Weizen hergestellte Frühstücksbrotje. Voll von Vitamin D. Per Paket **9c**

Salat, knusperig und feist, 2 für **15c**

Jelly Powders, Blue Ribbon, verschiedene Geschmacksarten, 4 Pakete zu **19c**

Elektrische Seife, Dingmans, 5 Stück f. **24c**

Meiststoffe, 5 für **5c**

Schmalz, Burns, 3 Pfd. net, per Eimer **49c**

ORA LABO

Bete u Arbeit

Die Lon

Die Plottenkonferenz schloß am Dienstag Der „Manchefer Gu darüber, daß, obwohl nicht gelassen hat, w vorband, sie demod Bruchteil von dem gel man von ihr erwartete ne Art von fünf - Wä aber er wird wenig z beitragen.“ Eine ame tzung schreibt, daß die drei Monate, wahren Verhandlungen gefü werden, da es immer als gar nichts. Andere und kanadische, und auch englische Zeitung Leser unter dem Eind London Wunderbares de.

Bis kurz vor dem Konferenz bestand die daß ein fünf - Mächte verhaup nicht zustand darüber, der Vertrag die von Frankreich und haupt nicht tragen wü te an dem Verlang nach garantierter Sid der Forderung Itali ger Gleichheit mit scheitern. Nur wenn d allem England, zu Frankreichs militärisch lichten auf sich net wollte letzteres auf iri schränkung der Seerüu lassen. Ohne eine so konnte davon gar n sein. Nun ist es aber daß England, wenn n Lebensinteressen das f ten, sich für Frankrei sche werfen würde. De reich, und darum den Weie an eine Rebu Soverieträte. Denn beiden Länder eine F der Verantwortlich den in Wirklichkeit aber n ten hat. Sie verleben keines erwartet desh dem anderen.

Der Vertrag ist itros der fünf Unterje ein Drei - Mächte - schen England, Ameri und auch dieser beste mehr als dem zwische und Hoover schon vor ten. Das einzig W in den Rüstungsferien der von den drei großen Schlachtschiffe sollen, obwohl unter dem dieser drei Länd te Ratten außer Dienst müssen. Das bedeutet selbst eine große Geld in diesen Tagen allg zeller Not von grofwaleich kauft es be der Eisertucht und b einen Niegel vor und schige freundschaftre theoretisch wenigsten vllige Gleichheit der wischen England un regelt, England hat